

# Sicherheit im Vorstellungsgespräch

«Wie kann ich mich im Vorstellungsgespräch sicher fühlen?» ist eine häufig gestellte Frage im Rahmen einer Laufbahnberatung oder eines Bewerbungs-Coachings.

An Menschen, die in einer Laufbahnberatung den intensiven Prozess der Standortbestimmung, Perspektivenerarbeitung und Recherche durchlaufen haben, lautet die Antwort: «Sie sind bestens vorbereitet!» Wer sich ohne Auseinandersetzung mit sich selbst in die Bewerbungen stürzt und zum Vorstellungsgespräch geht, wird sich wohl schwerer tun. Vorbereiten kann man sich natürlich auch ohne beratende Fachleute – zum Beispiel mit dem Ratgeber «Das Laufbahnbuch».

Aus der Sicht von Personalfachleuten ist eine Person, die sich für eine neue Aufgabe vorstellt, gut auf das Gespräch vorbereitet und kann sich darum sicher fühlen, wenn sie folgende «Voraussetzungen» erfüllt:

- Sie hat sich zusätzlich mit guten Fragen über die ausgeschriebene Stelle informiert (auf jeden Fall, wenn das im Inserat so angeboten wurde).
- Sie hat sich so gekleidet, dass sie sich wohl fühlt, und dass die Gastgeber sie als sauber und gepflegt erleben können.
- Sie hat sich vorgängig über Weg, Anfahrt, Parkplatzmöglichkeiten, Fahrpläne informiert, so dass sie locker entspannt und pünktlich zum Termin erscheinen kann.
- Sie hat sich im Internet über das Unternehmen klug gemacht und stellt keine Fragen zur Firma, die mit eigenen Bemühungen leicht zu beantworten gewesen wären.
- Sie hat sich, soweit wie möglich, mit den Aufgaben und Anforderungen der zur Diskussion stehenden Position auseinandergesetzt und ist grundsätzlich positiv eingestellt. Sie kann darum sinnvolle weiterführende Fragen zu Aufgabe und Unternehmen stellen, die den weiteren Entscheidungsprozess unterstützen.
- Sie kennt sich selber genügend gut, um über ihre eigene Persönlichkeit, ihr Verhalten im Team, ihre Wünsche und Pläne bewusst, offen und frei sprechen zu können.
- Sie hat ein realistisches Bild ihrer bisherigen Laufbahn, ihrer Kompetenzen und förderungswürdigen Seiten (vor allem mit Blick auf die fragliche Aufgabe) und kann ihre bisherigen Erfahrungen so schildern, dass Fähigkeiten, deren Umsetzung und bisherige Ergebnisse in Bezug zur möglichen neuen Stelle gesetzt werden können.
- Sie hat sich mit allfälligen schwierigen Phasen ihrer bisherigen Laufbahn auseinandergesetzt und weiss, mit kritischen Fragen umzugehen.
- Sie ist interessiert, gestaltet das Gespräch mit, ohne es zu dominieren. Sie antwortet klar, eher prägnant und kurz, bleibt beim Thema. Sie weiss, wichtige Punkte anzufügen, wenn sie nicht zur Sprache kommen.
- Sie hat die in Frage kommenden Referenzpersonen persönlich angefragt und kennt deren Einschätzung von sich.
- Und, so wird es immer wieder von Personalfachleuten formuliert: Sie ist sich selber!

Wer diese Punkte mit Kopfnicken abhaken kann, darf sich sicher fühlen.

Juli 2012, Peter Gisler